

**Pelikan** 

**Dein  
bunter  
Tag  
mit  
Pelikan**



Mit tollen  
Mal- und Bastel-  
anleitungen

Malen mit Deckfarben I -  
Primärfarbendruck mit dem Deckfarbkasten

**Malen lernen  
mit Konzept**



[www.malen-mit-pelikan.de](http://www.malen-mit-pelikan.de)

# Malen mit Deckfarben I

## Primärfarbendruck mit dem Deckfarbkasten

### Grundausrüstung zum Basteln

Damit das Basteln nicht jedes Mal zu einer aufwendigen Aktion wird, ist es empfehlenswert, eine gewisse Grundausrüstung zu haben.

Hier die wesentlichen Dinge:

- ❖ Eine unempfindliche Unterlage, z.B. ein größeres Stück Pappe von einem alten Karton. Die kann man öfter benutzen und irgendwann ins Altpapier geben.
- ❖ Eine Papierschere mittlerer Größe (ca. 15 cm lang)
- ❖ 1 ausgediente Nagelschere, die erleichtert das Ausschneiden von runden Formen erheblich!
- ❖ Eventuell einen Cutter (*der sichere, vorsichtige Umgang damit muss allerdings gewährleistet sein!*)
- ❖ Klebstoff in flüssiger Form und als Stift.
- ❖ Lineal
- ❖ Evtl. Zirkel
- ❖ Bleistift
- ❖ Entsprechendes Farb-, Pinsel- und Papiermaterial

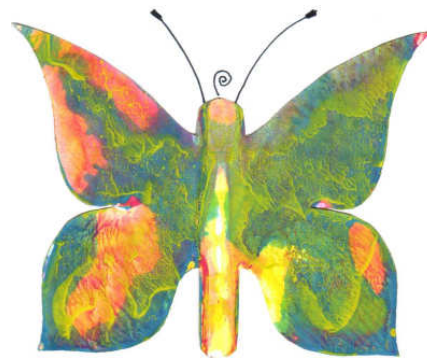
### Der kleine Tipp

Es lohnt sich, schöne Pappen und Papiere von Verpackungen, Katalogen etc. aufzubewahren. In einer Mappe gesammelt hat man als Lehrer immer einen Vorrat an Material.



# Malen mit Deckfarben I

## Primärfarbendruck mit dem Deckfarbkasten



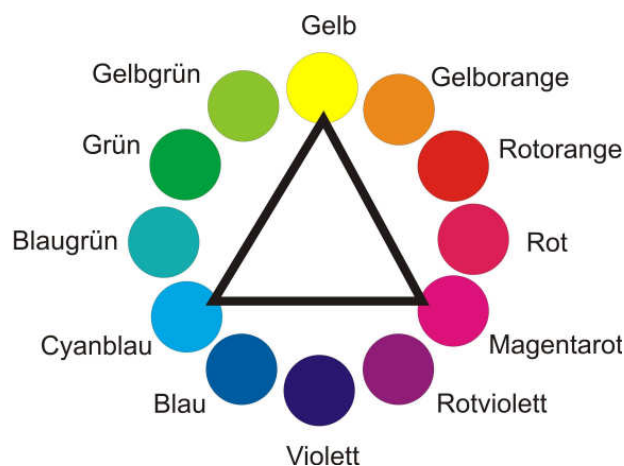
Der Schmetterling als Druckvorlage ist sehr einfach, um den Dreifarbindruck mit dem Deckfarbkasten zu erforschen.

### Lehrerinformation

Bei Primärfarben denkt man vielleicht zunächst an die vielen Mischfarben, die aus ihnen entstehen können. In dieser Einheit werden wir den technischen Vorgang des Dreifarbindrucks mit Hilfe des Deckfarbkastens durchführen. Dabei geht es aber nicht um das Vermischen der Farben untereinander, sondern übereinander. Hierzu greifen wir auf die Technik der Monotopie zurück, d.h. man legt eine Vorlage, wie z.B. den Schmetterling, auf eine mit Farbe eingestrichene Platte und zieht sie wieder ab.

### Primärfarben

Die drei Primärfarben Cyanblau, Magentarot und Gelb lassen sich selbst nicht ermiscen. Allerdings lassen sich mit je zwei von ihnen alle weiteren Farben im Farbkreis ermiscen. Werden aber alle drei Farben zusammengemischt ergeben die drei Primärfarben (flüssige Farben, wie z.B. Deckfarben) Magentarot, Gelb und Cyanblau theoretisch Schwarz (Kreismitte). In der Praxis entsteht aber nur ein dunkles Grau.



12erFarbkreis mit den drei Primärfarben Gelb, Cyanblau und Magentarot.

# Malen mit Deckfarben I

## Primärfarbendruck mit dem Deckfarbkasten

### Benötigtes Material (pro Schüler):

- Deckfarbkasten/Tempera-Farben
- Glasscheibe ca. 10x15 cm (z. B. von einem ausrangierter Bilderrahmen)
- Deckfarbkasten
- Haarpinsel, Nr. 12
- Papier
- Schere
- Alte Zeitungen zum Unterlegen

### Alle Downloadvorlagen auf einen Blick:

- Druck- und Zeichenvorlagen:
  - Schmetterling
  - Fisch
  - Libelle
  - Drachen

Kombinieren Sie unsere Druckvorlagen oder Ideen zur Weiterverwendung und suchen Sie sich „Ihren“ Stundenverlauf aus. Lassen Sie von den Schülern auch eigene Druckvorlagen erstellen, diese können Sie später wiederum zur Anschauung verwenden.

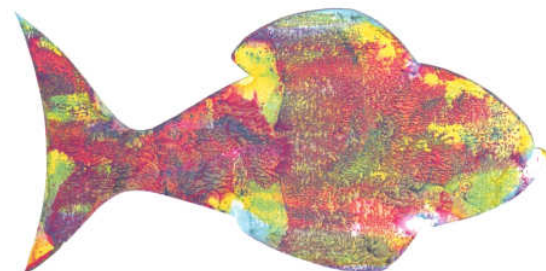
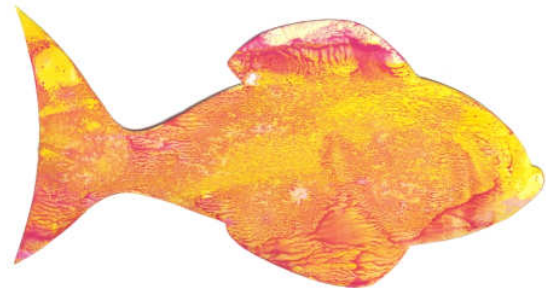
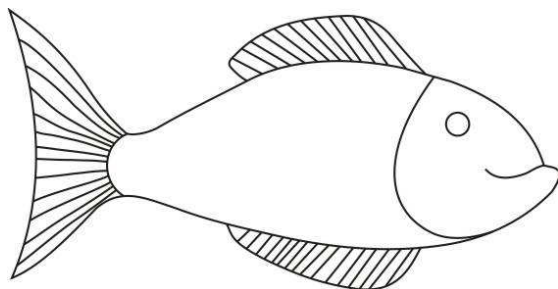
### Vorbereitung

Für die ersten Versuche werden gleich mehrere Vorlagen zugeschnitten.

### Variationen

Die Schüler sollen möglichst viel selbst experimentieren. Dabei lassen sich folgende Punkte gut variieren:

- ✓ Die Konsistenz der aufgetragenen Farben (fest, flüssig, wässrig).
- ✓ Unterschiedlicher Andruck des Papiers auf der Glasfläche.
- ✓ Die Farbfolgen verändern, z.B. zuerst Gelb oder Cyan.
- ✓ Mehrmaliges Abziehen des Papiers mit einzelnen Farben, z.B. Gelb, Magenta, Cyan und dann wieder Gelb.



*Der Fisch als Druckvorlage (links) und als gedruckte Versionen (von oben n. unten): Gelb + Magentarot + Cyanblau.*

# Malen mit Deckfarben I

## Primärfarbendruck mit dem Deckfarbkasten

### So einfach geht es

- ✓ Die Glasfläche mit einer Primärfarbe einstreichen, z.B. Gelb.
- ✓ Den Schmetterling drauflegen und wieder abziehen. Gut trocknen lassen!
- ✓ Mit den beiden anderen Primärfarben wird ebenso verfahren.
- ✓ Zum Schluss noch einmal alles gut trocknen lassen

### Zwischen den Druckvorgängen

Wichtig ist immer das Trocknen der Farben zwischen den einzelnen Druckvorgängen, da sonst eine „graue Suppe“ entstehen würde. Außerdem sollte das Papier zügig wieder von der Glasplatte abgezogen werden, da sich die bereits getrockneten Farben wieder anlösen.



*Wurde mit einer Farbe gedruckt, erst alles gut trocknen lassen, bevor der nächste Druckvorgang durchgeführt wird.*

Damit nicht jeder Schüler bei einem Farbwechsel seine Glasplatte sauber machen muss, kann in 3er Gruppen gearbeitet werden: Je ein Schüler hält eine Glasplatte mit einer der 3 Primärfarben bereit.

### Der kleine Tipp

Tipp zur Monotopie mit fertig ausgeschnittenen Formen:

- ✓ Die ausgeschittene Papierform auf die Farbplatte legen.
- ✓ Über die Papierform ein größeres Stück Papier legen.
- ✓ Andrücken – nicht schieben!
- ✓ Zuerst das größere Papier abziehen, dies hat dann die meiste Farbe abgetragen, anschließend die Vorlage.

So bleiben die Hände sauber und selbst das Deckblatt lässt sich noch verwenden. Dazu einfach die Mitte ausschneiden und mit einem netten Spruch oder weiteren gedruckten Bildern verzieren.





# Malen mit Deckfarben I

## Primärfarbendruck mit dem Deckfarbkasten

### Weitere Beispiele



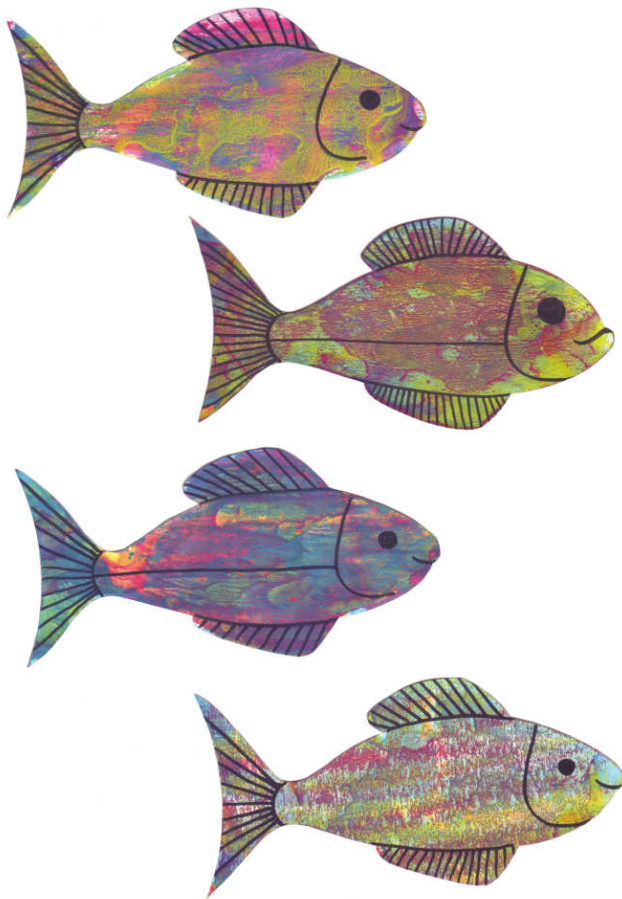
*Diese beiden Bilder entstanden aus Deckblättern, bei denen einfach der „bedruckte Teil“ entfernt und durch einen Spruch (links) und ein weiteres Bild (rechts) ersetzt wurde..*

Ist ein besonders schöner Kunstdruck entstanden, kann er später unter einem Bilderahmen seinen Platz finden.



*Dieser schöne Fisch wurde einfach mit einem gemalten blauen Rahmen ergänzt. Auch die im Dreifarbandruck bedruckten Flügel der Libelle wurden durch einen gemalten Körper mit blauer Deckfarbe erweitert.*

## Malen mit Deckfarben I Dreifarbendruck mit dem Deckfarbkasten



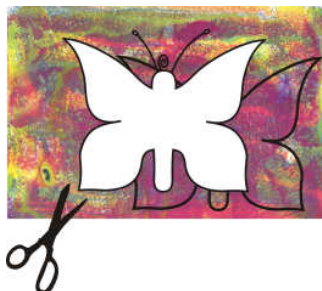
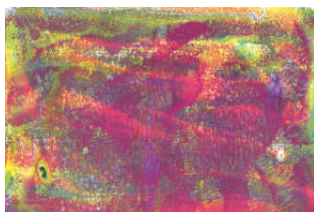
Die Fische wirken prägnanter, wenn ihre Umrisse noch mit einem schwarzen Fineliner akzentuiert werden.

Sehr effektiv ist es, wenn mehrere Tiere hergestellt werden. Dabei wird kein Fisch wie der andere aussehen, da sie alle Unikate sind.

*Dank des Dreifarbindrucks ist jeder Fisch ein Unikat.*

### Einladungskarte

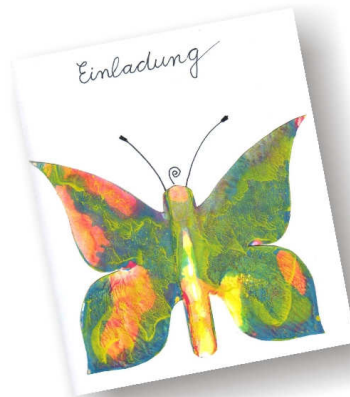
Sind alle Druckvorgänge abgeschlossen, kann z.B. eine Einladungskarte gestaltet werden. Dafür wird eine der Downloadvorlagen einfach auf das gedruckte Papier übertragen, ausgeschnitten und auf die Vorderseite einer Einladungskarte geklebt.



*Das bedruckte Papier bietet durch seine bunte Gestaltung vielfältige Möglichkeiten. So sieht der Schmetterling etwas anders aus, wenn er nicht aus der Mitte, sondern aus dem Randbereich ausgeschnitten wird.*

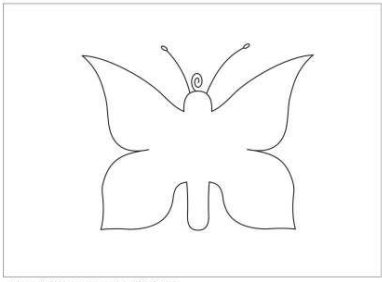
# Malen mit Deckfarben I

## Dreifarbendruck mit dem Deckfarbkasten

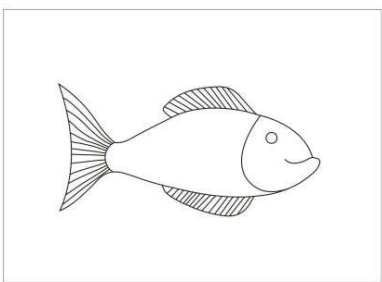


So können die selbst gestalteten Einladungskarten aussehen. Damit ist es auch ganz einfach, jahreszeitlich gestaltete Karten zu basteln, wie in unserem Beispiel den Drachen oder Schmetterling.

**Schule: Differenzierungsmaterial, Folie "Fisch"**  
 Thema: Primärfarben - Dreifarbindruck mit dem Deckfarbkasten. Diese Unterrichtseinheit ist Teil des Pelikan Mal-Konzeptes.



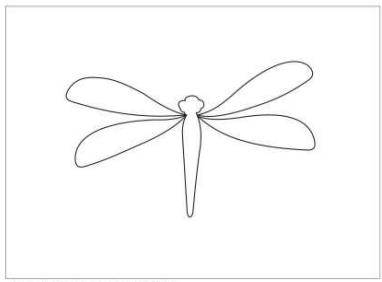
Vorlage für Bilderrahmengröße 100x150mm.



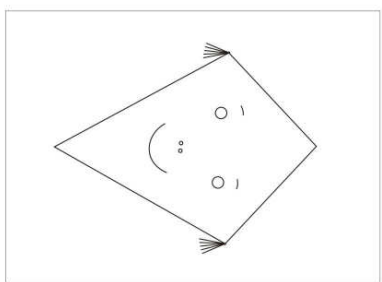
Vorlage für Bilderrahmengröße 100x150mm.

© Pelikan 2007, weitere Informationen zu diesem Thema unter: [pelikan.lehrerinfo.de](http://pelikan.lehrerinfo.de)

**Schule: Differenzierungsmaterial, Folie "Libelle und Drachen"**  
 Thema: Primärfarben - Dreifarbindruck mit dem Deckfarbkasten. Diese Unterrichtseinheit ist Teil des Pelikan Mal-Konzeptes.



Vorlage für Bilderrahmengröße 100x150mm.



Vorlage für Bilderrahmengröße 100x150mm.

© Pelikan 2007, weitere Informationen zu diesem Thema unter: [pelikan.lehrerinfo.de](http://pelikan.lehrerinfo.de)

Als Downloadvorlage stehen Ihnen vier Motive zur Auswahl: Schmetterling, Fisch, Libelle oder Drachen.